

## **„Legacy“ - Digitale Altlasten erfolgreich loswerden**



Gewachsene Systeme und inkompatible Komponenten – ein gefundenes Fressen für Legacy von s2G.at. Es modernisiert und harmonisiert alte IT-Strukturen und beseitigt kostspielige Altlasten.

Gewachsene Unternehmen haben eine gewachsene IT-Landschaft. Diese Tatsache kann im Laufe der Zeit teure und sogar existenzbedrohende Probleme verursachen. Die Softwareprofis von s2G.at aus Linz sind auf IT-Architektur-Beratung und die Modernisierung ineffizienter Systeme spezialisiert. Legacy analysiert alte Systeme, implementiert diese neue und harmonisiert sie mit dem renovierten Datenbestand. Legacy hilft somit, Sicherheitslücken und Risiken in puncto Datenverlust zu minimieren.

**Linz, 12. November 2015** – „Die Situation kommt vielen etablierten Unternehmern bekannt vor: Irgendwann in den frühen 1990er Jahren hat ein IT-Freak im Team eine simple Datenbank zur Kundenverwaltung aufgebaut und mittels Tabellenkalkulation ein Tool für die Bestellungen gebastelt. Anfang der 2000er Jahre hat dann vielleicht noch ein mittlerweile nicht mehr aktiver Freelancer eine statische Website für das Unternehmen entworfen. Alles läuft, aber nichts lässt sich mehr warten“, sagt s2G.at – Geschäftsführerin Mag. Ilse Hackl-Gautsch. „Aus unterschiedlichsten Anwendungen heraus gewachsene IT-Systeme können sich zu einem echten Problem entwickeln. Irgendwann traut sich niemand mehr, in die Grundkonstruktion der massiv veralteten Dateien einzugreifen, bis es unweigerlich zum Crash kommt“, bestat auch Franz Polli, Entwicklungsleiter bei s2G.at und Experte für IT-Architektur.

### **Kernapplikationen modernisieren und Altlasten entsorgen**

Neben der Entwicklung von Spezialsoftware sind Entwurf und Modernisierung von IT-Architekturen die erfolgreichsten Betätigungsfelder von s2G.at. Dabei werden alte Systeme im Detail durchleuchtet, Daten sichergestellt und gemeinsam mit dem Kunden moderne IT-Strukturen entwickelt. Erfüllen die speziell implementierten Tools die Ansprüche des Kunden, werden noch alle Daten migriert und das neue kann System starten.

### **Hohes Risiko durch IT-Altlasten**

„Diese bewährte Vorgangsweise hilft unseren Kunden, essenzielle Probleme bei geschäftskritischen Applikationen zu vermeiden. Die Entstehungsgeschichten solcher Herausforderungen ähneln einander in fast jedem Fall. Zumeist geht der Mitarbeiter, der die Systeme geschaffen hat, in Pension oder verlässt das Unternehmen und nimmt sein Know-how mit. Nach dem Motto „never change a running system“ traut sich dann niemand mehr einzugreifen. Wichtige Sicherheitsupdates oder Modernisierungen bleiben einfach auf der Strecke. Veraltete Technologien, fehlende Dokumentationen und monolithische Architekturen sind typische Herausforderungen, die wir sehr gut kennen und lösen“, sagt Franz Polli.

### **Corporate Data**

Das oberösterreichische Unternehmen s2G.at bietet Lösungen im Bereich Individual und Standard Software, die auf modernsten technischen Standards basieren. Unter

Verwendung modernster Entwicklungsmethoden und -werkzeuge entwickeln die Spezialisten in Linz innovative Systeme in Programmierung sowie Datenbank- und Workflowdesign. Seit mehr als 30 Jahren zählt Entwicklungsleiter Franz Polli zu den renommiertesten Experten in diesen Bereichen. Gemeinsam mit seinem Team macht er s2G.at zu einem der erfolgreichsten IT-Unternehmen für innovative Spezialsoftware. Mehr Informationen unter [www.s2G.at](http://www.s2G.at)

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Kommhaus

Altausseer Straße 220

8990 Bad Aussee, Austria

Tel.: +43 3622 55344-22

Fax: +43 3622 55344-17

E-Mail: [presse@kommhaus.com](mailto:presse@kommhaus.com)